Qualitätsmanagement System überbetriebliche Kurse [üK] Elektroniker/-innen EFZ/FZ

Inhaltsverzeichnis

QUALITÄTSMANAGEMENT SYSTEM ÜBERBETRIEBLICHE KURSE [ÜK] ELEKTRONIKER/-INNEN EFZ/FZ 1

1.0 ALLGEMEINES 3

1.1 EINLEITUNG 3

1.2 ZIELSETZUNG 3

1.3 HAUPTZIEL 4

1.3.1 QUALITÄT 4

1.3.2 NUTZWERT-ORIENTIERUNG 4

1.3.6 Q-ABLEITUNG 4

1.4 VERTEILER 4

1.5 AKTUALISIERUNG 5

1.6 ORGANISATIONSSTRUKTUR / VERANTWORTLICHKEITEN 5

1.7 FUNKTIONEN IM RAHMEN DES QUALITÄTSMANAGEMENTS 6

1.7.1 Q-LEITER (QL): 6

1.7.2 AUDITOREN: 6

1.7.3 KURSLEITER: 7

1.8 KOORDINATION DER AKTIVITÄTEN 7

1.9 PRODUKTEÜBERSICHT LMVEL 7

2.0 FRAGENKATALOG FÜR AUDITOREN 8

2.1 AUFGEBOT 8

2.2 KURSDURCHFÜHRUNG 8

2.3 KURSBEURTEILUNG 8

2.4 ABRECHNUNG 8

3.0 FRAGEBOGEN FÜR ÜK 9

3.1 FÜR KURSTEILNEHMER 9

3.2 FÜR KUNDENZUFRIEDENHEIT 9

3.3 AUSBILDUNGSBERICHT 9

3.4 KOMPETENZNACHWEIS 9

1.0 Allgemeines

1.1 Einleitung

Das vorliegende Qualitätsmanagement-Handbuch (QM-Handbuch) beschreibt das Qualitätsmanagement-System der überbetrieblichen Kurse
des Lehrmeisterverbandes Elektroniker St. Gallen – Appenzell – Liechtenstein (LMVEL).

Hauptsitz: **Lehrmeisterverband Elektroniker SG AR AI FL**,
9000 St. Gallen

Ausbildungsstätten: libs,
Heinrich-Wild-Strasse
9435 Heerbrugg

Zentrum für berufliche Weiterbildung St. Gallen (ZbW),
Gaiserwaldstrasse 6
9015 St. Gallen

OC Oerlikon-Balzers AG,
Iramali 18
LI - 9496 Balzers

Das QM-Handbuch dient als Schlüsseldokument zur Erfüllung der Qualitätssicherung für diese Ausbildungsstätten.

1.2 Zielsetzung

Jeder Kursleiter ist für die Qualität seiner Tätigkeiten vollumfänglich verantwortlich.

Das QM-System hat folgende Ziele:

- Jeder Mitarbeiter soll eine effiziente Selbstprüfung seiner Tätigkeit durchführen und eventuelle Korrekturmassnahmen einleiten können. Dadurch wird die Qualität der überbetrieblichen Kurse des LMVEL besser, was wiederum zu einer höheren Kundenzufriedenheit führt.

- Durch eine Dokumentation der erwähnten Abläufe soll eine Vereinfachung und Rationalisierung der Arbeit bewirkt werden.

- Das QM-Handbuch dient dem LMVEL als Leitfaden bei der Durchsetzung der festgelegten Qualitätsziele.

1.3 Hauptziel

1.3.1 Qualität

Jeder Kursteilnehmer erhält eine optimale Ausbildung.

1.3.2 Nutzwert-Orientierung

Die LMVEL-Leistungen orientieren sich am konkreten Nutzen, den sie ihren Kursteilnehmern bringen:

Wir orientieren uns an den Modellehrgängen der Swissmem.

1.3.3 Praxisbezug

Die ÜK-Leiter sind Leute aus der Praxis, welche über eine methodisch-didaktische Ausbildung verfügen.

1.3.4 Effizienz

Das LMVEL Bildungsangebot wird konsequent auf einen möglichst effizienten Wissens- und „Know-How“ Transfer ausgelegt.

1.3.5 Permanente Weiterentwicklung

Die überbetrieblichen Kurse werden regelmässig überprüft und ständig an den neusten Stand des Wissens und den Anforderungen der Industrie angepasst.

1.3.6 Q-Ableitung

- Gute Durchschnitts-Noten an den Teilprüfungen zeigen die Ergebnisse der überbetrieblichen Kurse.
- Kompetenznachweis
- Kundenzufriedenheit
- Q-Überwachung durch Auditoren

1.4 Verteiler

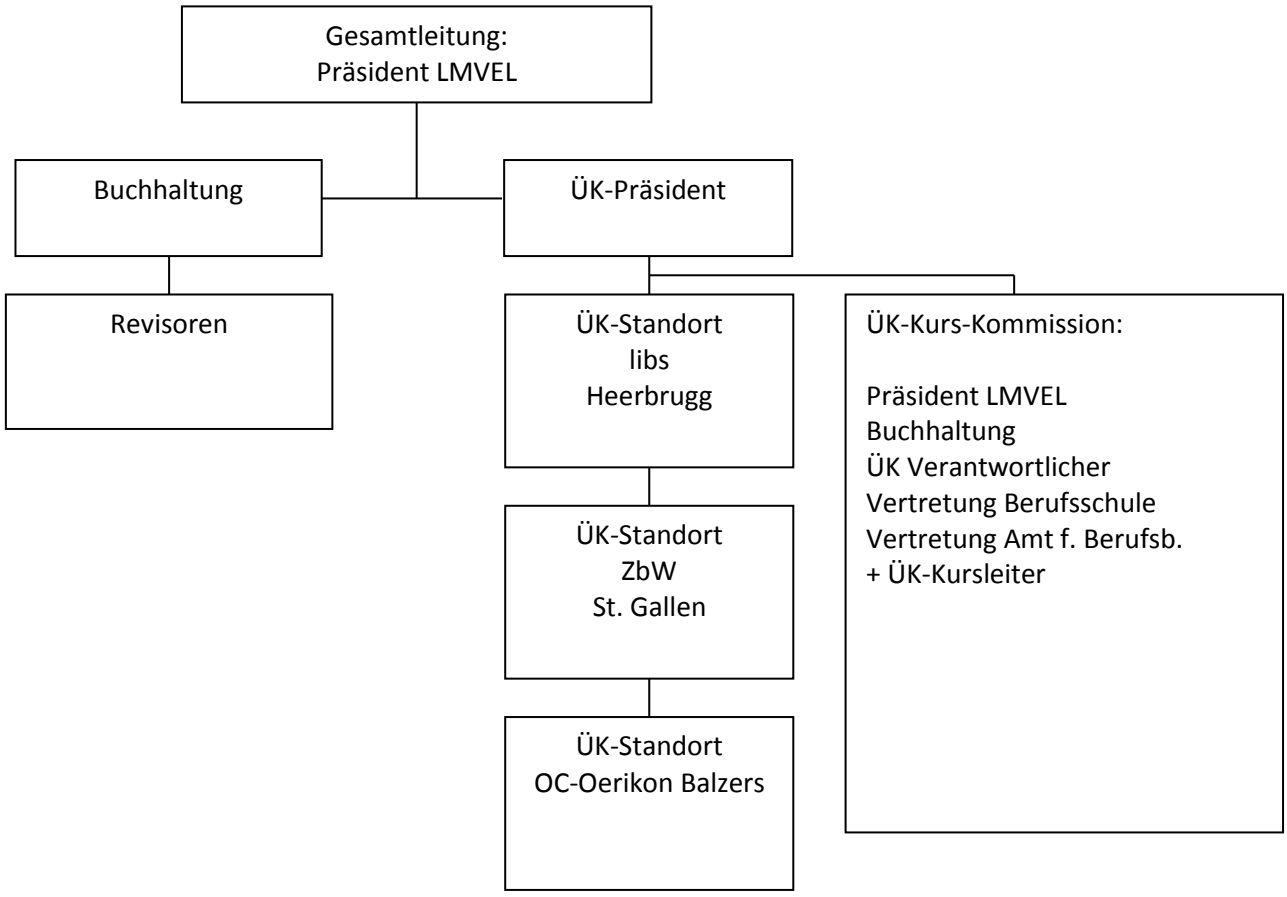
Alle Kursleiter und der Vorstand haben Zugriff auf das QM-Handbuch
Der Qualitätsleiter stellt die Verfügbarkeit des QM-Handbuches sicher.

1.5 Aktualisierung

Nach jeder Änderung des Qualitätshandbuches informiert der Qualitätsleiter die notwendigen Stellen.
Diese sind verpflichtet, die Änderungen anzuwenden.

1.6 Organisationsstruktur / Verantwortlichkeiten

Organigramm ÜK-LMVEL



1.7 Funktionen im Rahmen des Qualitätsmanagements

1.7.1 Q-Leiter (QL):

Präsident LMVEL

Hauptaufgabe

- ist der „personifizierte Wille“ des Verbandes, das Qualitätsmanagementsystem einzuhalten, laufend zu pflegen und weiter zu entwickeln
- ist verantwortlich für die Überwachung der Q-Ziele (Audits usw.) und die Wirksamkeit des QM-Systems.
- stellt das vom QM-System geforderte Berichtswesen sicher
- überwacht, steuert und unterstützt die Einhaltung des QM-Systems und schlägt Modifikationen vor
- führt die Pflege des QM-Handbuches durch

Verantwortung

verantwortet den Nutzen und die Einhaltung des QM-Systems für die Kunden und für den LMVEL.

Kompetenzen

ist weisungsberechtigt auf allen Stufen des QM-Handbuches.

1.7.2 Auditoren:

Hauptaufgabe

- überwacht und unterstützt die Einhaltung des QM-Systems und schlägt Modifikationen vor.
- führt alle 2 Jahre einen externen Audit durch.
- unterstützt den Q-Leiter im Rahmen des vom QM-System geforderten Berichtswesens.

Verantwortung

- verantwortet gegenüber dem Q-Leiter die Einhaltung und Pflege des QM-Handbuches.

1.7.3 Kursleiter:

- ÜK Standort Heerbrugg
- ÜK Standort St. Gallen
- Ük Standort Balzers

Hauptaufgabe

- Organisieren und Durchführen der überbetrieblichen Kurse
- Ausbildungsbericht und Kompetenznachweis der Kursteilnehmer erstellen
- Erledigt die Kursabrechnungen gegenüber dem LMVEL

Verantwortung

- ist verantwortlich für die von ihm erbrachten Leistungen.
- ist verantwortlich für seine eigene Qualifikation und die der unterstellten Mitarbeiter.

1.8 Koordination der Aktivitäten

Zur Erfüllung der überbetrieblichen Kurse sind zur Koordination der Aktivitäten periodisch Sitzungen/Konferenzen vorgesehen:

- Vorstandssitzungen LMVEL (4x)
- Ük-Leiter Sitzungen (1x)
- Teilprüfung (1x)
- Schlussbewertung (1x)
- GV Lehrmeisterverband (1x)
- ÜK-Fach Sitzung (1x)

1.9 Produkteübersicht LMVEL

- Gemäss überbetrieblichen Kurse -Rahmenprogramm Elektroniker/-in der Swissmem

2.0 Fragenkatalog für Auditoren

2.1 Aufgebot

2.2 Kursdurchführung

2.3 Kursbeurteilung

2.4 Abrechnung

	Q-Management üK Elektroniker - Fragenkatalog für Auditoren					
Nr.						**Mögliche Schritte, Massnahme:**
1	**Aufgebot**	--	-	+	++	
1.1	Wurde das Aufgebot min. 2 Monate vor Beginn zugestellt?					
1.2	Sind die genauen Anfahrtswege für die Lernenden ersichtlich?					
1.3	Ist die Dauer des Kurses aus dem Aufgebot klar ersichtlich?					
1.4	Ist ersichtlich was der Lernende an den Kurs mitzubringen hat?					
2	**Kursdurchführung**					
2.1	Werden die Kursziele den Lernenden bekannt gemacht?					
2.2	Werden die inhaltlichen Ziele erreicht?					
2.3	Werden didaktische Regeln eingehalten?					
2.4	Ist die nötige Infrastruktur gegeben?					
2.5	Genügen die Kursleiter den fachlichen Anforderungen?					
2.6	Wie ist das Lernklima?					
3	**Kursbeurteilungen**					
3.1	Hat der Lernende die Möglichkeit den Kurs zu beurteilen					
3.2	Erhält der LM des Lernenden eine Zusammenfassung der Noten?					
3.3	Werden die Qualifikationen mit dem Lernenden besprochen?					
3.4	Werden die Qualifikationsnachweise erstellt und validiert					
4	**Abrechnung**					
4.1	Werden die Teilnehmer-Rechnungen fristgerecht versandt?					
4.2	Werden Subventionen fristgerecht ausbezahlt?					
4.3	Werden die Anbieter fristgerecht entschädigt?					
	Gesamtwertung Anzahl					

Datum:..... Visum: ..... Auditor 1

Visum: ..... Auditor 2

3.0 Fragebogen für ÜK

3.1 für Kursteilnehmer
je nach Ausbildungsort

3.2 für Kundenzufriedenheit
je nach Ausbildungsort

3.3 Ausbildungsbericht
LMVEL Ausführung

3.4 Kompetenznachweis
nach Bildungsverordnung

4.0 Aktualisierung

Liste der Versionen:

- Version 1.0, September 2008, HW
- Version 1.1, März 2009, MZ
- Version 1.2, September 2009, MZ
- Version 1.3, September 2013, NM
- Version 1.4, Oktober 2015, NH
- Version 1.5, Juni, 2017, MG
- Version 1.6, Juni, 2018, MG
- Version 1.7, Juni, 2018, MG